

Fragen & Antworten – Ökogas

Anbei eine Auswahl von 10 häufig gestellten Kundenfragen. Falls Sie die Beantwortung weiterer Fragen wünschen, mailen Sie uns Ihre Frage und wir werden diese gerne beantworten.

WAS PASSIERT KLIMASEITIG BEI DER VERBRENNUNG MEINES ERDGASES? WARUM IST CO₂ SO KLIMASCHÄDLICH?

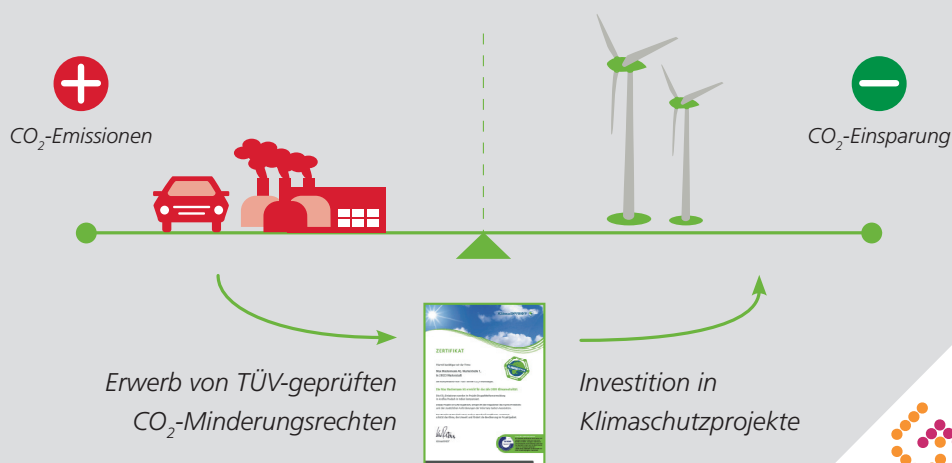
Bei der Verbrennung der fossilen Brennstoffe Erdgas, Kohle und Erdöl wird CO₂ (Kohlenstoffdioxid), auch Klima- oder Treibhausgas genannt, in großen Mengen in die Atmosphäre abgegeben. Erdgas ist dabei der sauberste fossile Brennstoff, den es gibt. Dennoch werden auch hier größere Mengen CO₂ freigesetzt (Beispiel: eine 4-köpfige Familie mit einem jährlichen Verbrauch von 14.000 kWh Gas verursacht etwa 3.542 kg CO₂). Gelangt zu viel CO₂ in die Atmosphäre, entsteht der so genannte Treibhauseffekt, d. h. unsere Erde (Atmosphäre und Meere) erwärmt sich mehr und mehr – mit äußerst negativen Folgen für unser Klima (Klimawandel) und den daraus resultierenden Schäden. Deshalb gilt es das Klima zu schützen!

WAS BEWIRKE ICH DURCH EINEN WECHSEL ZU CO₂-FREIEM ÖKOGAS?

Für den Klimaschutz ist es nicht relevant, an welchem Ort der Welt Treibhausgas-Emissionen gesenkt werden. Die Hauptsache ist, es geschieht überhaupt. Mit Ihrer Entscheidung für Ökogas leisten Sie Ihren persönlichen Beitrag zum Klimaschutz, indem Sie die durch Ihren Erdgasbedarf erzeugten CO₂-Emissionen über die Unterstützung von internationalen Klimaschutzprojekten zu 100 % an anderer Stelle ausgleichen. Sie verbessern dadurch Ihre persönliche CO₂-Bilanz.

Klimaneutralstellung

Ihre CO₂-Emissionen werden im zweiten Schritt in Klimaschutzprojekten klimawirksam ausgeglichen



Fragen & Antworten – Ökogas

100 % CO₂-AUSGLEICH – WIE FUNKTIONIERT DAS?

In Zusammenarbeit mit der Nachhaltigkeitsagentur KlimaINVEST Green Concepts aus Hamburg (www.klima-invest.de) haben wir die CO₂-Emissionen, die bei der Verbrennung von Erdgas in Heizungsanlagen entstehen, berechnen lassen. Durch Unterstützung von zertifizierten Klimaschutzprojekten werden diese CO₂-Emissionen in gleicher Höhe klimawirksam wieder ausgeglichen. Damit ist ÖKOGAS zu 100 % klimaneutral.

WARUM SOLLTE ICH AUF DAS CO₂-FREIE ÖKOGAS VON WECHSELN?

Eine intakte Umwelt ist wichtig für uns und nachfolgende Generationen. Jeder einzelne kann einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz und gegen den Klimawandel leisten. Durch den Wechsel auf klimaschonendes Ökogas stellen Sie den klimawirksamen Ausgleich der durch Ihren Haushaltsverbrauch erzeugten Treibhausgas-Menge sicher. Je mehr Kunden auf klimaschonendes Gas umsteigen, desto mehr CO₂-Emissionen können ausgeglichen werden und so das Klima positiv verändern.

WESHALB HABEN SIE SICH GEGEN EINE BIOMETHANGAS BEIMISCHUNG ENTSCHIEDEN?

Die zentralen Vorteile von CO₂-freiem Ökogas gegenüber einer Biomethangasbeimischung sind: a) es werden nicht nur 5–10 %, sondern 100 % der entstehenden CO₂-Emissionen klimawirksam erfasst und ausgeglichen. b) Sie fördern keine Monokulturbildung und unterbrechen keine Fruchtfolgen (z. B. durch Maisanbau über 20 Jahre gem. EEG) was im Rahmen der Biogasproduktion in Deutschland häufig zur Auslaugung von Agrarböden führt. c) Ihr Unternehmen fördert nicht den Anbau von genveränderten Maispflanzen. d) Sie unterstützen nicht den Einsatz von Nahrungsmitteln zur Energieherstellung.

[WENN ANWENDBAR] WARUM LIEGEN DIE GEFÖRDERTEN PROJEKTE IM AUSLAND?

Zumeist befinden sich internationale Klimaschutzprojekte in Schwellen- und Entwicklungsländern. Hierfür gibt es zwei triftige Gründe. Der erste Grund ist wirtschaftlicher Natur. Die Durchführung von Klimaschutzprojekten in Schwellen- und Entwicklungsländern ist in der Regel mit deutlich weniger Kosten als in entwickelten Industrieländern umsetzbar – bei besserem Ergebnis. So lässt sich eine hohe Klimaschutzwirkung zu relativ geringen Kosten realisieren. Der zweite Grund ist, dass die lokalen und ländlichen Regionen, in denen die Projekte umgesetzt werden, in vieler Sicht auch gesellschaftlich davon profitieren. Geprüfte und zertifizierte Klimaschutzprojekte, die den Anforderungen der UN folgen, haben immer auch positive Effekte für die Menschen, die dort leben. Auf die regionale Umwelt, die ökologische Stromversorgung im Projektland, die Beschäftigungssituation, die Infrastruktur und den Stand des technologischen Know-How in der Projektregion.

WELCHE QUALITÄTSKRITERIEN ERFÜLLEN DIE UNTERSTÜTZTEN KLIMASCHUTZPROJEKTE?

Unser Partner, die KlimaINVEST Green Concepts, prüft und bescheinigt in Zusammenarbeit mit den unabhängigen Sachverständigen des TÜV Nord, dass das von uns geförderte Projekt nachhaltig und ökologisch sinnvoll ist. Es entspricht einem der weltweit anspruchsvollsten Standards, dem Verified Carbon Standard (www.vcs.org), Er folgt dem Kriterienkatalog des UNFCCC (Klimaschutzsekretariat der Vereinten Nationen). Zudem garantiert dieser Projektstandard, dass keine Klimaschutzprojekte gefördert werden, die ohnehin – also ohne Ihren Beitrag zum Klimaschutz – umgesetzt würden. Erst wenn dieses wichtige Kriterium der so genannten „Zusätzlichkeit“ belegt werden kann, wird das Projekt zertifiziert.

Fragen & Antworten – Ökogas

WOHER WISSEN SIE WIE VIEL CO₂ IN MEINER HEIZUNGSANLAGE EMITTIERT WIRD?

Das Öko-Institut (Institut für angewandte Ökologie e.V., Freiburg, www.oeko.de) hat den Emissionsfaktor für die Erdgasverbrennung in einer durchschnittlichen Gasheizung in Deutschland berechnet. Dieser liegt bei 258g CO₂ pro kWh. Ein durchschnittlicher Haushalt mit einem Verbrauch von 20.000 kWh erzeugt danach jedes Jahr 5,016 Tonnen CO₂. Diesen sogenannten GEMIS Faktor und Ihren individuellen Gasverbrauch in kWh ziehen wir bei der Berechnung Ihrer CO₂-Emissionen heran.

WIE GARANTIEREN SIE DIE CO₂-NEUTRALISIERUNG?

Wir investieren Ihren Beitrag zum Klimaschutz in ausgewählte Klimaschutzprojekte, die höchste internationale Standards erfüllen (s. o.). Deren Einhaltung und die Stilllegung der von uns gelieferten Menge Ökogas wird durch unseren Klimaschutzpartner, die KlimaINVEST Green Concepts, und unabhängige Prüfer, wie z. B. den TÜV Nord, überwacht. Damit können Sie sicher sein, dass Ihr Erdgasverbrauch klimaneutral ist.

WIE WIRD SICHERGESTELLT, DASS CO₂-MINDERUNGSRECHTE NICHT EIN ZWEITES MAL GENUTZT WERDEN?

Mit der unwiderruflichen Stilllegung der CO₂-Minderungsrechte in offiziellen Klimaschutzregistern wird sichergestellt, dass die für unseren Ökogas Emissionsausgleich verwendeten CO₂-Minderungsrechte dem CO₂-Markt unwiderruflich entzogen werden. Die Glaubwürdigkeit klimafreundlicher Aktivitäten ist wesentlich von diesem Prozess abhängig. Deshalb hat unser Partner KlimaINVEST Green Concepts einen transparenten Stilllegungsprozess definiert, der durch unabhängige Dritte (z. B. die TÜV Nord Umweltschutz GmbH & Co. KG) regelmäßig geprüft wird.

**Für weitere Informationen nehmen
Sie bitte Kontakt mit uns auf:**

KlimaINVEST Green Concepts GmbH
ABC-Straße 45
20354 Hamburg
Tel.: +49 (0)40 806 007 500
Fax: +49 (0)40 806 007 599
Mail: info@klima-invest.de